

Bei Julius Selbig in Altenburg ist so eben erschienen und in Leipzig bei E. F. Steinacker im schwarzen Brete zu haben:

Münztabelle

zur Umrechnung der Groschen und Pfennige nach dem alten und neuen Bierzehn-Thalerfuß, mit den Bruchtheilen genau ausgerechnet. Mit Angabe der erlaubten und verbotenen Münzen und deren Werth.

Preis 2 Neugroschen.

Der Bierzehnthalerfuß ist jetzt der allein gesetzliche, und die Umrechnung ist nur noch von 24 Gr. à 12 Pf. auf 30 Ngr. à 10 Pf. der Thaler zu bewerkstelligen. Für den Kaufmann, sowie für jeden Gewerbsmann ist aber eine Tabelle, welche genau die Bruchtheile angiebt, um stets mit größter Zeitersparniß den richtigen Ansaß augenblicklich zu finden, unentbehrlich, namentlich um bei größeren Summen sich vor Irrthümern zu bewahren.

Zweite vermehrte und berichtigte Auflage.

Eben ist bei Hinrichs in Leipzig erschienen und zu haben:

Der sichere Ausrechner beim Ein- und Verkauf von $\frac{1}{4}$ bis 100 Stücken, Pfunden, Ellen, Schesfeln, Kannen u. für den Preis von 1 Pfennig bis 100 Thlr. des neuen sächs. Münzfußes, nebst Interessen- und Vergleichungstafeln des alten und neuen Cour.-Geldes, der Maße und Gewichte im K. Sachsen von D. G. A. Jabn, Lehrer der Mathem. in Leipzig. Zweite bis Ende Januar 1841 berichtigte, vermehrte und wohlfeilere Auflage. geh. lang 12. — VIII. u. 130 Seiten. 8 Neugroschen.

Die 1. starke Aufl. hat sich in wenig Wochen vergriffen und der Herr Verf. hat mit dem sorgsamsten Fleiße diese neue so vermehrt und dem Bedürfnisse des Publicums angepaßt, daß das bequeme, schön und deutlich gedruckte Roth- und Hilfsbuch als das vollständigste und zuverlässigste empfohlen werden darf, da es noch viel mehr enthält, als der Titel besagt.

* Inserate für die Halle'sche Zeitung „Der Courier“ nimmt in Leipzig an die Buchhandlung von Kirchner & Schwetschke, Universitätsstraße, Gewandhaus Nr. 4.

Bade-Anzeige. Einem hochverehrten Publicum zeige ich ergebenst an, daß von heute das hydrotherapeutische kalte Sturzbad wieder geöffnet ist und bei geheizten Zimmern darin gebadet werden kann, das russische Dampfbad und die warmen Wasserbäder empfehle ich bei stetem Fortgange bestens.

F. E. Krüger.

Anzeige.

Von den klein gemusterten Rattunen, die Robe von 16 Ellen zu 1 Thlr., habe ich wieder eine Partie erhalten.

Friedrich Werner, Grimma'sche Straße Nr. 34.

Anzeige. Zinnerne Compositionsöhne habe ich in all Größen wieder erhalten.

A. C. Kuhla u, Dresdner Straße Nr. 59.

Anzeige. Die neuesten Cigarren-Stuis mit Veris sind in schönster Auswahl wieder fertig und empfiehlt E. F. Reichert in Kochs Hofe.

Anzeige. Seidene Zeuge von verschiedenen Qualitäten in besonders schönem Schwarz; Glanz-Laine, in schwarz und andern schönen dunkeln Farben, neue Umschlagetücher in sehr verschiedenen Preisen, empfiehlt J. H. Meyer.

Empfehlung.

Die Strohhutfabrik am Markte im Königshause Nr. 2/17 von Meißner & Comp. nimmt von jetzt an Hüte zum Bleichen, Appretiren und Verändern an.

* Alle Arten von Meubles werden unter Zusicherung des billigsten Preises gut reparirt, lackirt und polirt bei Moritz Hentschel, Johannisgasse Nr. 18.

* Echte reine Rindsmark-Pomade in Loth-Büchsen zu 12 Pf. und in $\frac{1}{4}$ Pfund-Büchsen zu 36 Pf., so wie dergleichen stark mit China versetzt, doch um die Hälfte theurer, empfiehlt

J. C. Richter,

Gewölbe, Serbergasse der goldenen Sonne gegenüber.

Echte russische grüne Zuckereerbsen,

Prima-Qualität, verkauft fortwährend

Christian Friedrich Martin, Markt Nr. 10/175.

Die Weinhandlung von P. H. Wulff

empfehl

ganz alten Portwein à Bouteille Thlr.	1	4	gGr.
1837r feinen Medoc à	:	—	8 :
echten starken Weinessig à	:	—	4 :

Verkauf. Weiß-Hefen sind täglich frisch zu haben: Nicolaisstraße Nr. 11/747, parterre.

Verkauf. Eine Sammlung neuer sehr gefälliger Länze für Pianoforte von 5 Bogen großem Notenformat oder 18 Seiten für den auffallend billigen Preis à Exempl. 4 Gr.; auch diverse gute Klappenflöten, ebenfalls höchst billig, sind in Nr. 15, Königsplatz parterre, links 2. Thüre, zu verkaufen.

Pferdeverkauf. Drei gute Arbeitspferde stehen zum Verkaufe auf dem Rittergute Eddnig bei Leipzig.

Zu verkaufen ist ein in der Pirna'schen Vorstadt in Dresden gelegenes großes Gartengrundstück, von 16.656 □ Ellen Flächenraum, worauf 4 größtentheils massive Haupt- und kleinere Nebengebäude, großes Waschhaus mit Drehmäheln, große Bleiche, Röhren- und Brunnenwasser. Zur Dekonomie oder Fabrikanlage passend.

Nähere Auskunft in Dresden, Palais-Platz Nr. 4, erste Etage, bei E. F. Fischer.

Zum Verkaufe stehen 5 Stück fette Ochsen auf dem Rittergute Delschau bei Leipzig.

Amerikanische Gummi-Schuhe

in vorzüglicher Qualität empfehlen

Rivinus & Heinichen.

Atelier von S. C. Hoyer (Auerbachs Hof) in Leipzig.

Mit fertigen Westen in allen Nuancen und Preisen kann das verehrte Publicum jetzt von mir bedient werden.

Suspensorien,

elastisch, von baumwollenen, seidenen, Ericot und Gummi, Glacé; desgleichen von Barchent, Leinwand und feinem Leder empfiehlt in reichster Auswahl

Joh. Reichel, Mechanikus und Bandagist,

Nr. 17/2 am Markte, neben Auerbachs Hofe 1 Treppe.